

## „Endlich wieder Feuer in der Küche“

Brasserie-Restaurant „Heringer Millen“ im Müllerthal unter neuer Leitung

Ab heute Samstag haben die Brasserie und das Restaurant „Heringer Millen“ im Herzen des Müllerthals wieder geöffnet. Nur wenige Gehminuten von der malerischen Kulisse des Schießentümpels entfernt, verwirklichen Marie-Louise Engeldinger und Lars Fiebig ihren Lebensraum.

Das junge Paar, das im „Institut Paul Bocuse“ in Lyon studiert und während mehreren Jahren berufliche Erfahrungen in der ganzen Welt gesammelt hatte, zeigt sich begeistert und überzeugt, dass das kleine Juwel inmitten der Natur zu einem Erfolg wird. Als Naturliebhaber ist es ihnen nicht schwer gefallen, im Müllerthal einen neuen Lebensabschnitt einzuläuten.

Die „Heringer Millen“ ist täglich von 10.30 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet, außer sonntagabends und montags. Aufgetischt werden Spezialitäten aus der luxemburgischen und französischen Küche mit vorwiegend Produkten aus der Region. Zudem richtet sich das Angebot sowohl an Touristen als auch an einheimische Gäste.

Besonders großen Wert wird auf die Kinder- und Familienfreundlichkeit gelegt. So können zum Beispiel die jungen Gäste an einer eigenen Bar ihren Frucht-Cocktail zusammenstellen oder in einer separaten Küche ihr eigenes Menü zubereiten. Nach dem Essen können sie sich auf der großen grünen Wie-



Lars Fiebig (Mitte) und Marie-Louise Engeldinger nehmen den „Bräiläffel“ von Bürgermeister Jean-Luc Schleich (2.v.l.) entgegen. (FOTO: JOS. NERANCIC)

se austoben und demnächst wird ihnen noch ein neuer Spielplatz zur Verfügung stehen.

Anlässlich der offiziellen Eröffnung vorgestern Donnerstag zeigte sich Bürgermeister Jean-Luc Schleich erfreut, dass in der Küche wieder das Feuer

brenne und überreichte dem jungen Paar, deren Leidenschaft zu spüren sei, symbolisch den „Bräiläffel“ der „Heringer Millen“.

Reservierungen werden unter den Telefonnummern 26 78 47 17 oder 621 743 368 angenommen. (jne)